Could it be a...heart...?

Warum muss alles nur so verwirrend sein?

Von butterkekschen

Kapitel 2: Second chapter – Contact

"Zexiiii!!
Oh, nein. Es war so weit...
"Guten Morgen, Axel. Ich habe jetzt leider keine Zeit für dich. Vexen hat nach mir gefragt." Natürlich half das nicht.
Axel verzog die Lippen und tat, als schmolle er: "Ach komm schon! Der kann warten!"
Zexion ging mit ein paar hastigen Schritten an dem Rothaarigen vorbei: "Marluxia braucht sicher deine Hilfe, Axel. Seine Blumen frieren."
Axel ließ eine kleine Flamme über seine Handfläche tanzen.
"Marluxia ist vor kurzem aufgebrochen. Xemnas hat ihm eine Mission aufgebrummt."
"Was ist mit Xigbar?"
"Zexi, du weißt doch, dass er erst morgen zurück kommt."
Konnte Axel nicht Jemand anderem auf die Nerven gehen?
Plötzlich kam Roxas aus einer Tür im Gang hinter Axel. Als er den Rothaarigen erblickte hellte sich sein Blick einen Moment lang auf: "Axel! Ich habe dich schon überall gesucht. Haust einfach ab und lässt mich alleine aufräumen..."
"Roxy-Schatzi! Ich komme sofort!", lächelte der Angesprochene.
Doch als Axel sich wieder zu Zexion umdrehte war dieser schon verschwunden.

Diesmal hatte Zexion Glück gehabt, dass der kleine Blondschopf dazu gekommen war! Letztes Mal hatte Axel ihn eine ganze Stunde umhergeschleift, kostbare Zeit, die er verloren hatte!

~°

Er stand vor der blanken Tür von Vexens Labor und klopfte.
"Wer?"
"Zexion."
"Komm rein."
Zexion betrat das Laboratorium und sofort zog ihm ein beißender Geruch in die Nase. Er verzog angewidert das Gesicht. Was für ein Experiment Vexen diesmal durchgeführt hatte, wollte er lieber erst gar nicht wissen.
"Du wolltest mich sprechen?"
Vexen blickte von seinem Experiment auf und sah ihn einen Moment lang an, wobei er die linke Augenbraue mal wieder unglaublich weit hochzog:

"Wer sagt das?"
"Also nicht?"
"Nein!" Vexens Blick galt dabei schon wieder dem brodelnden Etwas vor ihm. Komisch. Zexion drehte sich um und ging durch die Tür nach draußen. Er fühlte sich ziemlich dumm.
Was hatte sich Lexaeus dabei gedacht, ihn ohne Grund hier hinunter zu schicken? Was würde Vexen jetzt über ihn denken? –Wahrscheinlich nicht viel, Andere interessierten den Blonden sowieso wenig.
Aber Lexaeus war ihm eine Erklärung schuldig und so machte Zexion sich auf den Weg zu dem Zimmer des braunhaarigen Hünen, welches im Westflügel lag (genau wie sein Zimmer und die der anderen Mitglieder bis hin zu Saîx. Die Zimmer von Axel und den übrigen Mitgliedern lagen im Ostflügel des Schlosses. Warum das so war? Xemnas hatte es so eingeteilt...)

~°~°~°

Innen gegen die Tür.
Was ging in ihm vor?